

Großkruter Feuerwehrynachrichten

Jahresrückblick 2022

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner von Großkrut!

Die Freiwillige Feuerwehr Großkrut bietet wieder den gewohnten Einblick über die Aktivitäten und Tätigkeiten im vergangenen Jahr, sowie eine Übersicht auf die Vorhaben im neuen Jahr 2023.

Die FF Großkrut verzeichnete im Jahr 2022 mit 24 Einsätzen zahlenmäßig einen besonders niedrigen Wert an Einsätzen. Jedoch waren mit dem Großbrand in einer Tischlerei in Poysdorf bei -7°C am 12.03.2022 und mit dem schweren Verkehrsunfall auf der A 5 am 25.08.2022 besonders belastende Einsätze dabei.

Im Laufe des vergangenen Jahres kehrte nach über 2 Jahren mehr oder weniger sinnvoller Covid-Einschränkungen auch in der FF Großkrut wieder der Alltag ein. Wir konnten die für die Mitglieder notwendigen Übungen und Schulungen wie geplant durchführen. Der Heurigenbetrieb im FF-Haus von 10.08.2022 bis 15.08.2022 war ebenfalls wieder ohne Zutrittsbeschränkungen möglich und sehr gut besucht.

Im abgelaufenen Jahr brachten die 63 Aktiven aber auch die 16 Feuerwehrmitglieder der Reserve wieder zahlreiche unbezahlte Stunden für Einsätze, Übungen, Ausbildungen, Schulungen, sonstige Tätigkeiten sowie für die Ausbildung der auf 14 Jugendliche angewachsenen FF-Jugend auf.

Ich bedanke mich bei allen, die uns finanziell oder durch ihre Mitarbeit unterstützt haben. Die Spenden verbleiben zur Gänze bei der FF Großkrut und werden ausschließlich zur Neuanschaffung und zur Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und der persönlichen Schutzausrüstung verwendet. Die Spenden sind übrigens steuerlich absetzbar. Ebenso bedanke ich mich bei der Gemeinde Großkrut für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Zuletzt gilt mein Dank auch den Mitgliedern der FF Großkrut für die geleisteten Einsatz- und Arbeitsstunden.

Im Laufe dieses Jahres wird das neue Mannschaftstransportfahrzeug ausgeliefert werden. Dieses ersetzt das bisherige Kommandofahrzeug, für das wir kein "Pickerl" mehr bekommen haben und daher ausscheiden mussten. Darüber hinaus werden wir heuer mit der Planung für die 2026 geplante Anschaffung eines HLF3 als Ersatz für das bereits 27 Jahre alte Tanklöschfahrzeug beginnen. Dies wird das größte Projekt für die nächsten Jahre werden.

Ich wünsche allen, dass das begonnene Jahr einsatzmäßig ebenso ruhig verläuft und uns Unfälle oder Ereignisse, bei denen Menschen ihr Leben verlieren oder schwer verletzt werden, erspart bleiben.

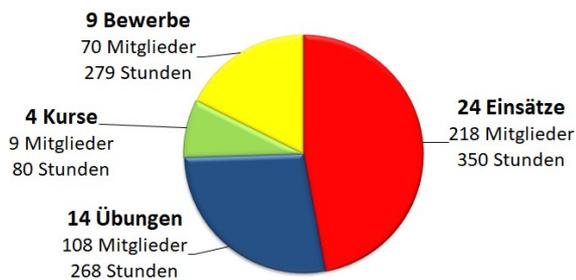
Die Feuerwehrmitglieder werden auch 2023 für die Bewohner entsprechend dem Motto "Retten-Bergen-Löschen-Schützen" an 365 Tagen 24 Stunden lang unentgeltlich einsatzbereit sein, um im Einsatzfall Hilfe zu leisten.

Somit verbleibe ich mit einem "Gut Wehr"

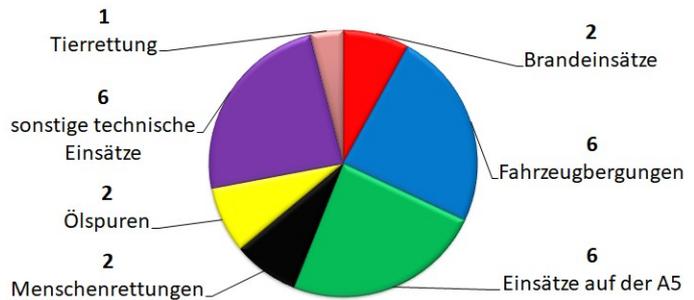
Johann Antony, OBI

Rückblick 2022

Zeitstatistik



Einsatzstatistik



Im Jahr 2022 können wir auf 24 Einsätze, 14 Übungen, 4 Kurse, 9 Bewerbe und 84 sonstige Tätigkeiten wie z.B. notwendigen Arbeiten am FF-Haus und an den Fahrzeugen zurückblicken.

Bei diesen 135 Ereignissen wurden von 1132 Mitgliedern 2878 Stunden aufgewendet, welche wir freiwillig für unsere Gemeinde geleistet haben.

Bewerbe

Bei den Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerben in Walterskirchen am 18.06.2022 nahm die FF-Großkrut mit 3 Gruppen teil. Dabei erreichten die Gruppen Großkrut 1 in Bronze ohne Alterspunkten und die Gruppe Großkrut 3 in Bronze mit Alterspunkten jeweils den 4 Platz und konnten somit einen Pokal mit nach Hause nehmen.



Folgende Ausbildungsmodule wurden im Jahr 2022 absolviert

Heißausbildung in gasbefeuereten Übungsanlagen:

LM Buchmann Patrick

LM Rebel Andreas

SB Riedl Patrick

VM Zetik Fritz-Philipp

Folgende Mitglieder feierten runde Geburtstage

20er: FM Preyer Julia

60er: BR Buchmann Franz

50er: LM Antony Franz

70er: HFM Weingartshofer Franz

Dazu wünschen wir nochmals alles Gute!!

Als neue Mitglieder durften wir begrüßen

JFM Denner Sophia

JFM Bauer Sebastian

JFM Girsch Mariella

JFM Stritecky Leon

PFM Flicker Sonja

PFM Bach Alexander



Neue Feuerwehrmitglieder sind immer herzlich willkommen – egal welchen Alters. Wenn du Interesse hast, deinen Mitmenschen zu helfen, bieten wir dir ein unverbindliches Gespräch an. Melde dich einfach bei einem Mitglied der FF Großkrut.

Abschnittsfeuerwehrtag am 22.04.2022

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Walterskirchen wurden der FF-Großkrut und einigen Mitglieder Urkunden verliehen und Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der FF Großkrut für ihre **25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehrjugendarbeit**, für die im Jahre 1996 gegründete Feuerwehrjugend und für ihre **140-jährige Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz**, für die im Jahre 1881 gegründete Freiwillige Feuerwehr Großkrut.

Ehrenzeichen für **60-jährige verdienstvolle Tätigkeit** im Feuerwehrwesen:

Alois Huber, Alois Ruschka

Ehrenzeichen für **50-jährige verdienstvolle Tätigkeit** auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens:

Franz Hipfinger, Josef Bohrn, Martin Ruschka, Josef Riedl

Ehrenzeichen für **40-jährige verdienstvolle Tätigkeit** auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens:

Gerhard Bonhold, Reinhard Riedl, Leopold Hermann

Ehrenzeichen für **25-jährige verdienstvolle Tätigkeit** auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens:

Margareta Bohrn, Helga Hipfinger, Elfriede Ruschka, Kerstin Buchmann, Gerald Ott, Franz Antoni



Es gratulierten Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Schuster, Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Bezirkshauptfrau Mag. Gerlinde Draxler, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Harald Schreiber, Landtagsabgeordneter Manfred Schulz und Nationalrätin Melanie Erasim den geehrten Feuerwehrmitgliedern.

Besuch der Volksschule im Feuerwehrhaus

Am 17.06.2022 besuchten uns die Kinder der 1. und 2. Klasse und am 14.10.2022 die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Großkrut im Feuerwehrhaus.

Zu Beginn stellten wir den Kindern mittels Power Point Präsentation die FF Großkrut vor. Anschließend konnten die Kinder die FF Großkrut im Stationsbetrieb kennenlernen. Dabei präsentierten wir ihnen unsere Fahrzeuge und die Ausrüstung, die Einsatzbekleidung, eine einfache Form der Brandbekämpfung in Form einer Kübelspritze und unser Aufgabengebiet.



Feuerwehrjugend

2022 konnte wieder ein Großteil der Aktivitäten der Feuerwehrjugend stattfinden. Neben theoretischen und praktischen Übungen gab es auch zahlreiche Bewerbsübungen.

Eine kurze Statistik:

- 36 Übungen und Zusammenkünfte der FJ
- 1153 aufgewendete Stunden



Wissenstest in Laa

Am 09. April nahmen 10 Mitglieder der FJ am Wissenstest in Laa teil. Hierbei mussten die Teilnehmer des Wissenstest-Spiel neben den richtigen Notrufnummern und Sirensignalen auch die Gefahrenzeichen sowie die Geräte der Feuerwehr erkennen. Alle FJ-Mitglieder über 12 Jahre stellten ihr Wissen in den Bereichen Geräte und Ausrüstung für den Brand- und technischen Einsatz, Knotenkunde, den Dienstgraden und Kleinlöschgeräten auf die Probe.

Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Niederkreuzstetten und Abschnittsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Ameis

Nach zahlreichen Übungen gemeinsam mit den Feuerwehrjugendgruppen aus Altlichtenwarth und Rabensburg konnte die Feuerwehrjugend Großkrut am 04. Juni 2022 erfolgreich an ihrem ersten Bewerb in Niederkreuzstetten teilnehmen. Bereits am 16. Juni fand der nächste Bewerb in Ameis statt. Die Bewerbe dienen dazu, sich auf den Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb, welcher heuer in Tulln stattfand, vorzubereiten.

Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb

Am 09. Juli 2022 machten wir uns auf den Weg nach Tulln, um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen und das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen zu erlangen. Beim Bewerb zeigte die Feuerwehrjugend Großkrut, dass sie sich die letzten 3 Monate intensiv vorbereitet hat, und konnte mit tollen Resultaten den Bewerb absolvieren.



Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik

Das letzte große Vorhaben 2022 war das Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik am 29. Oktober in Herrnbaumgarten. Hier musste die Feuerwehrjugend ihr Wissen rund um den technischen Feuerwehreinsatz unter Beweis stellen.

Unter anderem war die richtige Anwendung des Greifzuges und der Umlenkrollen, unter Beachtung verschiedener Hebeln zu zeigen.

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Kameradinnen und Kameraden. Werde Teil der Feuerwehrjugend!

- Dich interessiert die Feuerwehr
- Du bist zwischen 9 und 15 Jahren
- Du möchtest etwas Sinnvolles in deiner Freizeit machen
- Du hast Lust auf Spiel, Spaß, Action und das Landesfeuerwehrjugendlager



Regionales · Bio · Spezialitäten

Dann melde dich bei uns.

Deine Ansprechpartner sind entweder unser Kommando oder wir Jugendbetreuer.



Eigenschutz – Selbstschutz &

Vorbereitungen für einen Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall

Im Jahresbericht 2020 haben wir schon ausführlich über das Thema Selbstschutz, Vorbereitungen und Hilfsmittel bei Hochwasser und Starkregenereignissen berichtet.

Auch zum Thema Blackout haben wir bereits beim Jahresbericht 2018 ausführlich berichtet und eine Checkliste für einen Basisvorrat beigelegt.

Sie finden beide Artikel zum Nachlesen auf unserer Homepage unter Downloads:

<https://www.ff-grosskrut.at/downloads/>

Zum Glück sind wir bis dato von einem derartigen Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall verschont geblieben. Was aber nicht heißt, dass wir auch in Zukunft davon verschont bleiben.

Energiemangel, Krieg in Europa sowie Anschläge und Sabotagen an der Energieinfrastruktur bedrohen unsere seit Jahrzehnten gewohnte Versorgungssicherheit.

Deshalb möchten wir Sie auch an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam machen, damit Sie sich auf derartige Ereignisse rechtzeitig vorbereiten können.

Was können Sie selbst tun – auf was sollten Sie sich selbst vorbereiten:

- 2 Tage ohne Netz-Stromversorgung
- 2 Tage ohne Leitungswasser
- 7 Tage ohne GSM-Netz / Internet
- 7 Tage ohne die Möglichkeit etwas einzukaufen (auch Kraftstoff)
- 7 weitere Tage an denen nur ein begrenztes Einkaufen und auch nur mit Bargeld möglich ist.



Wie ist die FF-Großkrut vorbereitet:

Bei einem Ausfall der Netz-Stromversorgung und des GSM-Netzes tritt bei der FF-Großkrut der Katastrophenschutzplan-Blackout in Kraft. Dieser sieht folgende Punkte vor:

- 1 Stunde nach dem Ausfall von Strom- und GSM-Netz treffen sich die Mitglieder im FF-Haus.
- Es wird ein Bereitschaftsplan erstellt, so dass immer 4 Mitglieder im FF-Haus anwesend sind, und 5 weitere Mitglieder mit Handfunkgeräten im Ortsgebiet in Rufbereitschaft bleiben.
- Im Einsatzfall erfolgt die Alarmierung über Funk bzw. über mit Notstrom versorgten Sirenen.
- Das Feuerwehrhaus wird auch als Anlaufstelle für Notfälle der Bevölkerung zur Verfügung stehen.
- Regelmäßige Lagebesprechungen für alle Feuerwehrmitglieder.
- Der Einsatz ist beendet, wenn Strom- und GSM-Netz wieder stabil verfügbar ist.

Alternative Heizmethoden bzw. Wiederinbetriebnahme alter Heizanlagen

Aufgrund der derzeitigen Energiepreise verwenden sicher einige Haushalte alte Heizanlagen bzw. alternative Heizmethoden um Energie zu sparen.

Dabei ist jedoch zu bedenken, dass bei der Wiederinbetriebnahme von alten Heizanlagen (Holzkessel, Kaminofen oder ähnliches) unbedingt ein Rauchfangkehrer beizuziehen ist, der die Anlage prüft bzw. vor der Inbetriebnahme reinigt.

Ebenso ist bei alternativen Heizmethoden wie Katalytöfen, Gasöfen, Heizölbetriebene Öfen oä. zu beachten, dass genügend Frischluftzufuhr gegeben ist bzw. das Abgas ungehindert abziehen kann.

Generell sollten in allen Räumen, in denen durch Verbrennung geheizt wird, geeignete Warngeräte (Gas, CO, CO2 oä.) vorhanden sein.

Raiffeisen
Weinviertel Nordost



WEINGUT
HIPFINGER

Reim Josef

KFZ Reparatur – Havariedienst

2143 Alt-Höflein 158

Tel. 02556/7270

**NÄHE
VERBINDET.**

Leonhard Antony
Tel. 0664/80 109 5111
leonhard.antony@nv.at

Andreas Antony
Tel. 0664/80 109 5138
andreas.antony@nv.at

Christoph Mayer
Tel. 0664/80 109 5385
christoph.mayer@nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at

Rückblick auf Einsätze und Übungen

Kaminbrand, Harrersdorf, 27.02.2022



Am 27.02.2022 um 17:39 Uhr wurde die Feuerwehren Großkrut zu einem Kaminbrand in Harrersdorf alarmiert.

Bei unserem Eintreffen beschränkte sich der Brand auf den Rauchfang und es bestand zum Glück keine Gefahr der Brandausbreitung im bzw. außerhalb des Wohnhauses.

Da der Rauchfang innen stark verlegt war, wurde der zuständige Rauchfangkehrer verständigt.

Dieser kehrte den Rauchfang durch und wir konnten wieder in das FF-Haus einrücken.

Brand (B3), Poysdorf, 12.03.2022



Am 12.03.2022 um 00:32 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut gemeinsam mit den Feuerwehren Poysdorf, Wetzelsdorf, Klein Hadersdorf, Herrnbaumgarten, Schratzenberg, Mistelbach, Gaweinstal, Walterskirchen, Ketzelsdorf, Laa/Thaya, Gnadendorf, Reintal, Poysbrunn, Falkenstein und Erdberg zu einem Brand in einem kl. Gewerbebetrieb in Poysdorf alarmiert.

In einer Tischlerei war ein Brand ausgebrochen, der sich bis zu unserem Eintreffen zu einem Großbrand entwickelte.

Unmittelbar nach unserem Eintreffen begann ein Atemschutztrupp mit der Brandbekämpfung, der Überdruckbelüfter wurde in Stellung gebracht, und die Wasserversorgung für die Drehleiter Mistelbach hergestellt. Weiters musste eine Nebeneingangstür mittels Hydraulischen-Akku-Spreitzer geöffnet werden, um den Atemschutztrupps das Eindringen zum Innenangriff zu ermöglichen.

Neben der enormen Brandintensität und der Brandausbreitung hatten die Einsatzkräfte vor allem mit den niedrigen Temperaturen zu kämpfen. Aufgrund der Außentemperatur von -7°C gefror innerhalb kürzester Zeit das Löschwasser und verwandelte den Einsatzort in einen Eislaufplatz. Auch an den nassen Uniformen und Armaturen bildete sich sofort eine Eisschicht.

Gegen 5 Uhr Früh war der Brand so weit unter Kontrolle, dass wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken konnten.

Insgesamt waren 16 Feuerwehren mit über 120 freiwilligen Mitglieder im Einsatz.

Menschenrettung, Großkrut, 16.04.2022



Am 16.04.2022 um 15:33 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut gemeinsam mit der Feuerwehr Althöflein zu einer Menschenrettung - Person unter Bagger eingeklemmt - in die Lundenburgerstraße alarmiert.

Bei unserem Eintreffen fanden wir einen Minibagger seitlich liegend vor. Der linke Fuß des ansprechbaren Baggerfahrers war eingeklemmt. Mittels hydraulischem Akku-Spreizer wurde der Bagger angehoben und mit Hölzern gesichert.

Nachdem der Fuß befreit war, konnten wir den Baggerfahrer aus der Kabine des Baggers heben und dem Roten Kreuz samt Notarzt übergeben.

Da die Verletzungen zum Glück nicht so stark wie befürchtet waren, konnte der bereits im Anflug gewesene Notarztthubschrauber wieder storniert, und der Baggerfahrer mit dem RTW ins Krankenhaus Mistelbach gebracht werden.

Anschließend wurde der umgestürzte Bagger mittels Kran wieder aufgestellt und gesichert abgestellt.

Menschenrettung, A5 RiFb.Brünn, 25.08.2022



Am 25.08.2022 um 22.13 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren Poysdorf, Großkrut und Walterskirchen zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der A5 alarmiert.

Vor Ort wurde festgestellt, dass ein vollbesetzter PKW auf einem in einer Parkbucht abgestellten LKW auffuhr. Vier Personen waren noch im Fahrzeug eingeklemmt. Eine Person wurde bereits aus dem Unfallfahrzeug befreit.

Die Feuerwehren führten gemeinsam mit den Rettungsmannschaften die Menschenrettung durch. Neben mehreren Rettungsfahrzeugen und dem Notarzhubschrauber C/2 war ein tschechischer Notarzhubschrauber vor Ort.

Trotz all den Bemühungen aller Einsatzkräfte vor Ort verstarben zwei Kinder sowie ein Erwachsener an der Unfallstelle.

Ein weiteres Kind sowie ein weiterer Erwachsener wurden mit den Hubschraubern nach Wien sowie nach Brünn in Krankenhäuser geflogen.

Löschübung Fahrzeugbrand, 14.09.2022



Bei der Löschübung Fahrzeugbrand wurde die Schlagkraft der Hochdrucklöschanlage des VRFA im direkten Duell mit dem klassischen Mittelschaumrohr des TLFA verglichen.

Übungsobjekt waren zwei PKW, bei denen der Fahrgastraum im Vollbrand stand.

Das Ergebnis:

Die Löschleitung der Hochdrucklöschanlage ist deutlich schneller aufgebaut als C-Leitung +

Zumischer + Schaummittelkanister + Mittelschaumrohr und somit konnte mit der Brandbekämpfung vom VRFA früher begonnen werden.

Dafür ist Schlagkraft mit dem Mittelschaumrohr um einiges stärker, was den Zeit Vorteil wieder ausglich.

Brand-Aus konnte fast gleichzeitig gegeben werden.

Wasserverbrauch VRFA mit Hochdrucklöschanlage: 100L

Wasserverbrauch TLFA mit Mittelschaumrohr: 1.000L

Verkehrsunfall, B47, 26.12.2022



Am 26.12.2022 um 20:26 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut zu einem Verkehrsunfall auf der B47 Richtung Bullendorf alarmiert.

Ein PKW ist von der Fahrbahn abgekommen und ist mit dem Brückengeländer kollidiert.

Bei unserem Eintreffen war die unbestimmten Grades verletzte Fahrzeuglenkerin bereits aus dem stark deformierten PKW befreit und

wurde von den Ersthelfern und uns bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes und des Notarztes betreut.

Nachdem die Fahrzeuglenkerin durch das Rote Kreuz versorgt und abtransportiert wurde, begannen wir mit der Bergung des PKW's. Zuerst musste das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Brückengeländer gezogen werden, bevor es mit dem Kran auf den LAST aufgeladen und abtransportiert werden konnte.

Anschließend wurde noch die Unfallstelle von Fahrzeugteilen und Betriebsmittel gereinigt.

Neuanschaffung MTFA

In den letzten Jahren hatten wir großen Zugang bei der Feuerwehrjugend, sodass wir jetzt 14 Mitglieder bei der Feuerwehrjugend haben. Unsere Jugendbetreuer fahren, mit den Mitgliedern der Feuerwehrjugend, im Zuge der Ausbildung regelmäßig zur Teilnahme an diversen Ausbildungen und Wettbewerben im Bezirk Mistelbach und aber auch zu großen Landeslagern.

Das derzeitige Kommando Fahrzeug, Ford Transit, Bj. 1997 entspricht längst nicht mehr dem Stand der Technik, und hat im Jahr 2022 bei der §57a Überprüfung aufgrund mehrerer schwerer Mängel kein neues „Pickerl“ mehr bekommen.

Im Zuge der Mitgliederversammlung am 28.01.2022 wurde der Ankauf eines neuen und vom Land Niederösterreich geförderten Mannschaftstransportfahrzeuges (MTFA) beschlossen.

Die Bestellung bei der Fa. Pappas Auto GmbH erfolgte am 22.02.2022 durch die Marktgemeinde Großkrut. Wir rechnen aktuell mit einer Lieferung des Fahrzeuges inkl. fertigen MTF-Umbaus im Juni 2023.

Eckpunkte zum bestellten MTF:

- Marke: Mercedes-Benz
- Typ: Vito Tourer PRO 116 extralang 4x4
- 9 Sitzplätze
- 3200kg zulässiges Gesamtgewicht
- Anhängervorrichtung mit 2500kg Anhängelast
- Funkausrüstung
- Blaulichtanlage
- Lautsprecheranlage
- Feuerwehrtechnische Beladung



Erreichbarkeiten der FF Großkrut

Grundsätzlich über die Notrufe 122 oder 112 oder im FF-Haus unter 02556 50200

Bitte beachten sie jedoch, dass das FF-Haus nicht immer (auch nicht während Einsätzen) besetzt ist.

Sollte es jedoch wieder einmal zu einem Unwetter bzw. einem Großschadenereignis kommen, werden wir danach trachten im FF-Haus für Sie erreichbar zu sein.

Die FF Großkrut im Internet

www.ff-grosskrut.at

www.facebook.com/ffgrosskrut

DANKE

Ein großes Dankeschön möchten wir der Gemeinde Großkrut aussprechen, von der wir ebenfalls großzügig unterstützt wurden. Ebenso ist die Zusammenarbeit mit den Gemeindegemeinschaften/innen und den Gemeindegemeinschaften loblich zu erwähnen.

In diesem Sinne wollen wir allen Gemeindevertreterinnen und -vertretern sowie den Gemeindegemeinschaften unseren herzlichen Dank aussprechen und hoffen, auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister aD Franz Wagner und unserem Bürgermeister Klaus Schütz, für die besonders gute Zusammenarbeit.

Abschließend möchte sich das Kommando bei jedem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Großkrut und natürlich auch bei ihren Angehörigen, für die aufgebrauchte Freizeit recht herzlich bedanken!

© FF Großkrut

Erstellt durch: Traindl Jürgen, V und Österreicher Klaus, FT

Für den Inhalt verantwortlich: Antony Johann, OBI

Bankverbindung: Raika Großkrut, BLZ 32985, KtoNr 1505858

BIC: RLNWATWWZDF

IBAN: AT85 3298 5000 0150 5858